

Inhalt

- Vorbemerkung 8

- 1 Zur Literaturlage 9

- 2 Thematik 13
 - 2.1 Bedeutung des Titels 13
 - 2.2 Der Dualismus in Fabers Weltansicht 14
 - 2.2.1 Technik – Natur 14
 - 2.2.2 Der Gegensatz Mann – Weib 17
 - 2.3 Der innere Antagonismus in Fabers Person 18
 - 2.4 Das Identitätsproblem 19
 - 2.4.1 Die Behandlung des Problems als Leitthema in Frischs Werk 19
 - 2.4.2 Fabers Scheinidentität und ihre Konsequenzen 20
 - 2.5 Zufall – Schicksal – Schuld 22
 - 2.5.1 Fabers Deutung 22
 - 2.5.2 Hannas (Frischs) Deutung 23
 - 2.5.3 »Homo faber« und »Ödipus« 25
 - 2.6 Fabers Wandlung 26
 - 2.6.1 Sabeth als Psychagogin: »Leben – im Licht sein« 26
 - 2.6.2 Fabers Testament: Frischs Credo? 27

- 3 Symbolik 29
 - 3.1 Methodische Vorbemerkung 29
 - 3.2 Funktion und Struktur der Symbolik 29
 - 3.2.1 Integrative Funktion der symbolischen Leitmotive 29
 - 3.2.2 Symbolstil als Konsequenz der Sprachauffassung Frischs 30
 - 3.2.3 Rollenpsychologische Motivierung der Symbolik 30
 - 3.2.4 Symbolstruktur in »Homo faber« 31
 - 3.3 Inhaltliche Motivkreise der Symbolik 32
 - 3.3.1 Symbole der technischen Selbstentfremdung 32
 - 3.3.2 Symbolik der Selbstkonfrontation 33
 - 3.3.3 Symbolik der Lebenszuwendung 34
 - 3.3.4 Symbolische Vorausdeutungen auf Inzest und Tod 35
 - 3.4 Parabelstruktur und Symbolik 36

- 4 Kommunikationsstruktur und Sprache 38**
 - 4.1 Polarität als stilistischer Grundzug 38
 - 4.2 Kommunikationsstruktur und Stil 38
 - 4.2.1 Die Ich-Form: Fiktion der Authentizität 38
 - 4.2.2 Das diaristische Element in »Homo faber« 40
 - 4.2.3 Komplexität des Satzbaus 41
 - 4.2.4 Die Kommunikationsstörung 43
 - 4.3 Sprachliche Mechanismen der Gefühlsabwehr 46
 - 4.3.1 Zynismus 46
 - 4.3.2 Funktion der sprachlichen Banalität 46
 - 4.3.3 Stereotypie 48
 - 4.4 Gefühlsausdruck in der Sprache des Berichts 50
 - 4.4.1 Impressions- und Erinnerungsstil 50
 - 4.4.2 Sprachbildlichkeit (Vergleich, Metapher) 53
 - 4.4.3 Das Banale und seine Durchbrechung in der Landschaftsdarstellung 56
- 5 Raum und Landschaft 59**
 - 5.1 Bedeutung der Schauplätze und des Schauplatzwechsels 59
 - 5.2 Starre und Bewegung 62
 - 5.3 Blickführung und Perspektive 65
- 6 Zeit- und Erzählstruktur 70**
 - 6.1 Chronologie und Erzählfolge 70
 - 6.1.1 Die Chronologie als Erzählproblem 70
 - 6.1.2 Sukzessions- und Kontinuitätsbrechung in der Makrostruktur des »Homo faber« 71
 - 6.2 Handlungseinheiten – integrative Erzählelemente 73
 - 6.3 Die zeitliche Mikrostruktur 78
 - 6.3.1 Asyndetische Kurzsätze 78
 - 6.3.2 Asyndetische Abschnittsanfänge 79
 - 6.3.3 Zeitliche Funktion der syntaktischen Komplexität 79
 - 6.3.4 Tempus: Präteritum und Präsens 81
 - 6.4 Zeiterlebnis und Zeitsymbolik 83
 - 6.4.1 Fabers Lebenstempo 83
 - 6.4.2 Verlust der Chronometer-Zeit und Zeitumkehrung 84

Unterrichtshilfen

- 1 Didaktische Aspekte 87
- 2 Umgang mit Sekundärliteratur im Unterricht 89
- 3 Unterrichtsreihen 89
- 4 Unterrichtssequenz 90
- 5 Klausurvorschläge 102
- 6 Materialien 103

Anhang

- Anmerkungen 113
Literaturverzeichnis 116
Zeittafel zu Leben und Werk 118